

Herzerfrischend anders: Das Familienzentrum für Stockum und Horst

»Mein Kind soll sich wohl und angenommen fühlen, gerne in den Kindergarten gehen und dort Freunde finden. Die Erzieherin soll mein Kind individuell wahrnehmen, es unterstützen und gern haben.«

Intuitiv erkennen Sie als Eltern die Bedürfnisse Ihres Kindes und die elementar wichtigen Faktoren für sein gesundes Aufwachsen. Doch manchmal ist die Verunsicherung groß: Politische Diskussionen und öffentliche Medien kritisieren Sprach-, Bewegungs- oder Sozialdefizite...

Hier möchten wir Ihnen mit unserem Familienzentrum für Stockum und Horst bewusst einen positiven Weg aufzeigen und Sie und Ihre Kinder in allen Erziehungsfragen unterstützen. Wir verstehen uns auch als Ansprechpartner für Nachbarn und Freunde, kooperieren mit zahlreichen Bildungspartnern und schätzen den kollegialen Austausch für unsere Arbeit mit Ihren Kindern. Nutzen Sie die besonderen Möglichkeiten, die wir Ihnen durch die Kooperation von gleich drei Kindertagesstätten bieten können! So können wir individuelle Betreuungszeiten auffangen, auch ungewöhnliche Kinderträume wie Trommelworkshops oder kulturelle Projekte mit professionellen Künstlern realisieren, es gibt eine Eltern-Kind-Gruppe außerhalb der Kitazeiten, Angebote zur Sprachförderung und zur musikalischen Früherziehung...

Nach Herzenslust forschen und entdecken... Unterschiedliche Kulturen kennenlernen, gemeinsam feiern, Integration von Kindern mit Behinderungen oder das Programm für Väter „echt stark, Papa...“: Mut, Sicherheit, Freude, Versöhnung – unsere Projekte und Angebote setzen auf ganzheitliche Förderung, verknüpfen Bildung und Entwicklung Ihres Kindes. Wir schwimmen auch mal gegen den Strom – immer mit dem Ansatz „vom Kind her zu denken“, denn die Lust zu lernen kann bei Kindern nur geweckt werden, wenn sie sich körperlich, psychisch und sozial wohl fühlen – und im Herzen frei sind für das Wesentliche: ein gesundes Selbstwertgefühl, Vertrauen in die eigenen Ressourcen, das positive Erlebnis von Freundschaft und die Fähigkeit, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Besuchen Sie uns doch einfach mal!
Bei uns finden Sie offene Türen, Ohren, Herzen...
Ihr Familienzentrum Stockum und Horst



Familienzentrum
Stockum und Horst



Ev. Kita „Jona“

Leitung: Gabriele Kleiner
Birkenstraße 34 | 59368 Werne-Stockum
Tel. 02389 987488 | Fax 02389 987489
HAM-KITA-Jona-Werne@kirchenkreis-hamm.de



Kath. Kita „St. Sophia“

Leitung: Martina Stolte
Beraterin für „Salutogene Kommunikation“,
Kursleiterin des deutschen Kinderschutzbundes
Brucknerstraße 1 | 59368 Werne-Stockum
Tel. 02389 6957 | Fax 02389 7796975
kita.stsophia-werne@bistum-muenster.de

In Kooperation mit:

Kita „St. Marien Horst“

Leitung: Britta Lerche
Marienstraße 2 | 59368 Werne-Horst
Tel. und Fax 02389 45388
kita-st.marien-horst@gmx.de



Familienzentrum
Stockum und Horst





Herzstück – Unser Programm im Familienzentrum Stockum und Horst

Babywatching lehrt Gefühle

Der Säugling kuschelt sich in die Arme seiner Mutter und hat nur Augen für sie. Unsere Kindergartenkinder beobachten die Beiden aufmerksam, flüstern leise... Einmal in der Woche besuchen uns Mutter und Baby, die Kinder erleben das intensive Miteinander und die Entwicklung des Säuglings hautnah, sie spüren die Liebe zwischen Mutter und Kind, entdecken ihre eigenen sanften Seiten – sogar unsere wilden Jungs! – Wir berichten von unseren Erfahrungen.



Konfliktkultur im Palaverzelt®

Streitgeschichten erzählen, Gefühle beschreiben, Wünsche äußern, Lösungen sammeln, sich einigen und Frieden schließen – Das Palaverzelt ist ein Konfliktlösungsritual, das speziell für Kindergärten und Grundschulen entwickelt wurde. Die Kinder erlernen auch bei uns im Familienzentrum auf Basis der Mediationsmethode Techniken, die sie befähigen, eigene Bedürfnisse und die der anderen Kinder ernst zu nehmen und selbständig Konfliktlösungen zu entwickeln.



Salutogenese – Entstehung von Gesundheit

Im Familienzentrum Stockum und Horst nimmt der Gedanke des gesunden Aufwachsens einen großen Raum ein. Unser langfristiges Ziel: gesundheitsbewusstes Verhalten stärken im Sinne von Spüren, Entdecken und Akzeptieren eigener Stimmungen, Bedürfnisse und Erwartungen. Wir wollen Kinder auf ihrem Weg begleiten, ein harmonisches Selbstempfinden zu entwickeln, das ihnen hilft, ihre innere und äußere Welt in Einklang zu bringen.



Mehr Informationen, Termine und Impressionen:

Projekte im Familienzentrum:

Wir spielen uns ins Leben!

Die Projektarbeit ist ein fester Bestandteil unserer Arbeit. Strom kommt aus der Wolkenfabrik?! Baustelle in Stockum, spielzeugfreier Kindergarten – Projektideen entstehen auf unterschiedliche Weise: durch unsere täglichen Beobachtungen der Kinder, reale Ereignisse im Kindergarten, der Familie, im Ortsteil..., aufgrund von Bedürfnissen der Kinder nach Aktivität, Wissen, Kontakten oder durch gesammelte Erfahrungen in anderen Projekten.

Ihre Kinder profitieren von der Projektarbeit! Sie werden in der Bereitschaft gefördert, sich auf neue Dinge einzulassen, erleben sich selbstbewusster und üben selbstkritisch zu sein, sammeln Erfahrungen in Gruppen zu arbeiten, abzuwarten, sich auf andere einzustellen. Das Lernen durch Projektarbeit hebt sich vom Alltagsgeschehen ab. Die Kinder sind stolz auf die neu erworbenen Fähigkeiten und Ergebnisse, die zum Abschluss in entsprechendem Rahmen „präsentiert“ werden.

Kinder stark machen

»Lass dich nicht unterkriegen.

Sei frech und wild und wunderbar.«

| Pippiotta, Astrid Lindgren

Ein Pferd auf Händen tragen, sich gegen große, freche Kerle wehren – welches Mädchen möchte nicht so stark und mutig sein... Mädchen brauchen einen geschützten Rahmen um eigene Kräfte zu entdecken. Die Geschichten von Pippi Langstrumpf bieten ihnen die Chance, nicht-typisches Mädchenverhalten auszuprobieren, einander mit Respekt und Fairness zu begegnen und einfach auch mal „Nein!“ zu sagen.

Starke Jungs und starke Väter

Wie können Jungs Stärke zeigen – und das gewaltfrei? Wie können Väter ihre Jungs unterstützen, welche Vorbildfunktion übernehmen sie? In Kooperation mit der Fabi Werne bieten wir Vätern und Söhnen ein Training zu den Themen Stärke, Selbstsicherheit und Selbstbehauptung – angelehnt an das Präventivprogramm „Kampfspiele“ – mit deeskalierendem Ansatz und Wertschätzung für eine faire und gewaltfreie Konfrontation.